

Landesaktionsplan

Ressort: Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN)

Referat: 43

überg. Ziel: Schleswig-Holstein schafft Barrierefreiheit beim Erleben von Natur und Umwelt

Titel der Maßnahme: Verbesserung der Barrierefreiheit von Küstenschutzanlagen, insbesondere an den Landesschutzdeichen an Nordsee und Ostsee

Beschreibung:

in normaler Sprache:
Bestandsaufnahme der barrierefreien Zugänglichkeit von Anlagen des Küstenschutzes, Identifizierung und Priorisierung von Maßnahmeschwerpunkten, Entwicklung von Standardlösungen und eines Maßnahmenprogramms unter Beteiligung der Vertretungen von Menschen mit Behinderungen in den Regionen.

Die Umsetzung erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel oder im Rahmen von drittmitteleinfinanzierten Projekten.

in Leichter Sprache:

Diese Maßnahme gehört zum Ziel:
Natur und Umwelt ohne Hindernisse erleben
Das wollen wir als Umwelt-ministerium machen:
Deiche an Nordsee und Ostsee sind wichtig für den Küsten-schutz.
Aber hohe Deiche sind oft auch Hindernisse für Menschen mit Behinderungen.
Darum wollen wir die Wege neben den Deichen verbessern.
Zum Beispiel:

- Mit barrierefreien Deich-pforten. Deich-pforten sind Tore im Deich. Die Tore lassen sich bei Sturmflut schließen.
- Wenn wir die Deiche verstärken müssen.
Und die Deiche größer bauen:
Dann achten wir auf Barriere-freiheit.

[>PDF 'Leichte Sprache' öffnen](#)

Link zum Gebärdenvideo:

<https://youtu.be/POXdWPklsbs>

Kriterien: Barriearme oder barrierefreie Umgestaltung von Zugängen von Küstenschutzanlagen, insbesondere von Landesschutzdeichen an Nordsee und Ostsee.

Beteiligte: Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH); Behindertenbeauftragte der Kreise; Paritätischer Wohlfahrtsverband SH e.V.; Inklusionsbüro SH.

Zeitrahmen: ab 2021 bis 2027

Handlungsfelder: 5: Kultur, Sport und Freizeit
9: Mobilität und Barrierefreiheit

Ziel/Maßnahme: Z 1 M 1

Status: begonnen

Änderungsdatum: 23.07.2025 - 10:28 Uhr

Stand: 03.02.2026